Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

Band: 48 (1990)

Rubrik: Olten ändert sein Gesicht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Olten ändert sein Gesicht

Wie jede andere Stadt ist auch Olten im Umbruch. Neue Quartiere entstehen, das Stadtzentrum wird ausgebaut, überall wird abgerissen, vergrössert, erweitert, aufgestockt. Wer könnte dem Ruf nach noch mehr Raum widerstehen? Der Wandel geschieht so schnell, dass man ein Jahr später kaum mehr weiss, was früher an dem Platze stand, wo sich jetzt moderne Geschäftsgebäude, Magazine und Renditenhäuser befinden oder Baugruben gähnen. Und je rarer und teurer der Bauplatz, umso grösser der Zwang nach einer noch grösseren Ausnützung. Wo führt das hin? Wie geht es weiter?

Hier einige Beispiele des sich wandelnden Stadtbildes:

Die Werkstätten der Giroud-Olma verwandeln sich ins M-Freizeitland.

Umbau und Erweiterungsbauten an der ehemaligen Oltner Direktionsvilla der Von Rollschen Eisenwerke an der Ecke Sälistrasse/Reiserstrasse in mehrere Mehrfamilienhäuser mit grosser Autoeinstellhalle.

Eckhaus Baslerstrasse/Jurastrasse, ehemals Restaurant Warteck und Metzgerei Tschanz, nun National-Versicherung.

RESTAURANT WARTECK
RESTAURANT WARTECK
WURSTEREI
Tschanz
METZGEREI

TEA ROOMS